



# GEMEINDEBRIEF

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ZWISCHENAHN

Juni 2023 - August 2023



# AN(GE)DACHT

**Der Gerechte wird grünen wie ein Palmbaum, er wird wachsen wie eine Zeder auf dem Libanon.**

Psalm 92,13

Ach, wie herrlich ist es, an die unbeschwertere Zeit des Sommers zu denken! Wenn die Tage lang werden und das Sonnenlicht unsere Lebensgeister weckt! Wenn wir auch in Bad Meingarten vom Meer, von kilometerlangen Sandstränden, von Palmen, lauen Abenden und dem einen oder anderen Cocktail träumen!

Einfach mal die Seele baumeln lassen – warum nicht wörtlich in einer Hängematte! Musik gehört noch mit ins Bild: stimmungsvolle und romantische Melodien oder fröhliche Schlager für die Party! Ohne Musik geht's im Sommer nicht. Weder unter Palmen noch im Gottesdienst unterm Kirchendach! Unser ältestes Liederbuch steht in der Bibel. Genau 150 Psalmen sind im Buch Psalter im Alten Testament gesammelt worden. Es sind einzigartige, wortgewaltige und bis heute anrührende Zeugnisse jüdischer Frömmigkeit und Sprachkunst. Ihre Bedeutung und Wertschätzung auch in der christlichen Lebens- und Gottesdienstpraxis sind groß. Martin Luther war ein großer Fan der Psalmen und hat sie regelmäßig gebetet. In jedem unserer Gottesdienste wird einer von ihnen gesprochen. Genau genommen sind die Psalmen aber Liedtexte. Der Psalm, das heißt übersetzt Saitenlied, mag also wohl ursprünglich im Jerusalemer Tempel, später in den Synagogen in Begleitung eines bestimmten Harfeninstruments gesungen worden sein. Die Instrumente und Singweisen bzw. die Noten der Antike haben sich leider nicht erhalten. Wer die Psalmen in der Originalsprache Hebräisch liest, kann

manchmal noch den melodischen Klang heraushören. Martin Luther hat ihnen in seiner fantastischen Übersetzungsarbeit, besser Übertragung, eine Gestalt geben können, die der besonderen Sprache, der Poesie der Psalmen gerecht wird. Welches ist Ihr Lieblingspsalm?

Für viele ist und bleibt der 23. Psalm der schönste Psalm, er ist Inbegriff des Vertrauens in Gott, nicht wenige können ihn auswendig: Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. In hunderten Sprachen übersetzt hat ein Psalm Menschen in den schwersten Stunden ihres Lebens begleiten und trösten können.

Doch nicht nur Klagen, Bitten und Hilferufe werden in den Psalmen vorgelesen. Der Lobpreis Gottes ist ein wesentliches Element, und oft kommt das Staunen über Gottes Weisheit dazu, mit der er diese Welt so eingerichtet hat, dass Menschen, Pflanzen und Tiere hier leben können. Nicht weniger häufig wird in den Psalmen für Gottes Bewahrung in schwerer Zeit gedankt.

Der wunderbare 92. Psalm bringt es auf den Punkt:

„Das ist ein köstlich Ding, dem Herrn danken und lobsingen deinem Namen, du Höchster, des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit verkündigen auf dem Psalter mit zehn Saiten, mit Spielen auf der Harfe. Denn, Herr, du lässt mich fröhlich singen von deinen Werken, und ich rühme die Taten deiner Hände.“

Und genau das wollen wir in der vor uns liegenden Sommerzeit auch wieder tun! Wie schon im letzten Jahr möchten wir in den sechs Gottesdiensten der Sommerkirche alle



Pastorin Sandra Hollatz

Gottesdienstbesucherinnen und -besucher abwechselnd in die Katharina- und in die St.-Johannes-Kirche einladen. Diesmal heißt das Motto „Unter P(s)almen“ (alle weiteren Informationen in dieser Ausgabe). Wir widmen uns mit viel Liebe jeweils einem Psalm, den wir speziell für diese Sommerzeit ausgesucht haben. Und wir wollen mit Ihnen singen und feiern: unseren Glauben, das Leben, die Freude, die Dankbarkeit, den Sommer und ja, auch die Palmen!

Sandra Hollatz

# Kirche draußen

## Andachten an anderen Orten

# Kirche draußen

Nach den schönen Erfahrungen im letzten Jahr laden die Kirchengemeinden in der Nachbarschaft Edewecht, Friedrichsfehn-Petersfehn und Zwischenahn auch in diesem

Sommer wieder zu Andachten draußen an besonderen Orten ein. Neben geistlichen Gedanken und Musik wird es Impulse und Informationen geben, die mit dem Ver-

anstaltungsort verbunden sind. Im Anschluss ist Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Folgende Termine, jeweils am Mittwoch, stehen schon fest:

### Heimathafen

**7. Juni, 18 Uhr**

Vereinsgelände im Grünen am See des Schiffs - Modell - Club (SMC) Bad Zwischenahn, Edewecht e.V., Espergöhlen 3, 26188 Edewecht

Mit Einblicken in die Welt der Schiffs-Modelle vom Vorsitzenden des Vereins Heiko Döhring

### Auf dem Wasser...

**9. August, 18.30 Uhr**

Mit einem der Schiffe der Weißen Flotte geht es auf das Zwischenahner Meer. Anleger Reederei Ekkenga im Strandpark, Bad Zwischenahn

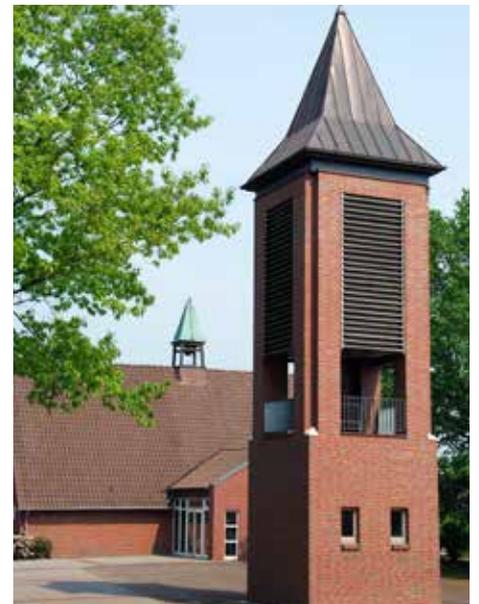
Mit Infos von Frau Lid, Chefin der Reederei. Kosten pro Person 5 €  
Anmeldung vorab bei der Reederei 04403 3056.

### Bei und mit den Alpakas...

**26. Juli, 18 Uhr**

Ammerland Alpakas, Hof Kruse Roter Steinweg 73, 26188 Friedrichsfehn

Mit Infos von Familie Kruse



**BAD ZWISCHENAHNER BESTATTUNGEN**  
ROHDE & BORCHARDT GMBH

BESTATTUNGEN

GRABMALE  FLORISTIK

0 44 03 | 3 0 8 5

DIEKWEG 5, BAD ZWISCHENAHN  
[www.rohde-borchardt.de](http://www.rohde-borchardt.de)

# 30 Jahre Kantorei Bad Zwischenahn

## Jubiläumskonzert am 18. Juni



Foto: Kantorei-Konzert Nov. 2022, Fiedrich

Das Festkonzert findet am Sonntag, dem 18.6., um 19 Uhr in der St.-Johannes-Kirche statt. Neben der Kantorei wirkt dabei ein Kammerorchester mit Instrumentalisten des Oldenburgischen Staatstheaters mit. Als Gesangssolisten konnten Elena Tsantidis, Sopran, und Christian Volkmann, Tenor, gewonnen werden. Beide leben in Bremen, sind auf Barockmusik spezialisiert und erstmals hier zu hören.

Das Programm steht ganz im Zeichen von Georg Friedrich Händel. Gleich zu Beginn seiner Übersiedelung nach England in den 1710er Jahren komponierte er mehrere Psalmkantaten, Anthems genannt. Dabei wechseln sich nach einem Orchestervorspiel Chorsätze und Arien ab. Der später vor allem als Opernkomponist erfolgreiche Händel schuf auch hier schon

klanggewaltige und mitreißende Musik, die durchgängig leicht verständlich ist. Es erklingen die Kantate „So wie der Hirsch nach Wasser schreit, so schreit meine Seele, Gott, zu dir“ und das Anthem „The Lord is my light“. Dazwischen spielt Kantor Hartmut Fiedrich zusammen mit dem Orchester das berühmte Orgelkonzert in F-Dur. Das eingängige Thema kann man gleich beim ersten Hören mitpfeifen. Der Kartenvorverkauf findet am 23.5. und 13.6. von 18 bis 19 Uhr im Gemeindehaus, Am Brink 6, statt.

30 Jahre Kantorei, das bedeutet mehr als 1.200 Chorproben, fast 60 Konzerte und exakt 200 Einsätze in Gottesdiensten. Für die Chorgemeinschaft waren auch die Probenfreizeiten sehr wichtig und sind mit vielen Erinnerungen verbunden. Unvergesslich bleiben die Höhepunkte der Konzert-

tätigkeit wie Bachs Weihnachtsoratorium, seine Johannes- und Matthäuspassion und Mozarts Requiem. Doch auch unbekanntere neuere Werke wie die Missa Angelica von Josef Swider, im vergangenen Jahr aufgeführt, haben einen tiefen Eindruck hinterlassen. So hat die Kantorei das Kulturerbe Kirchenmusik in Bad Zwischenahn zum Leben erweckt.

Die Proben finden immer dienstags von 20 bis 21.45 Uhr im Gemeindehaus, Am Brink 6, statt. Neue Mitsängerinnen und Mitsänger sind herzlich willkommen und können vorher schon Kontakt mit dem Chorleiter aufnehmen: [hartmutfiedrich16@freenet.de](mailto:hartmutfiedrich16@freenet.de)

Hartmut Fiedrich

# TonArt-Konzerte

2.6.	19 Uhr	St.-Johannes-Kirche: Crossover-Gitarrenmusik mit Malte Vief
11.6.	17 Uhr	St.-Michael-Kirche: Kindermusical „Leben im All“ mit dem Regenbogenchor
18.6.	19 Uhr	St.-Johannes-Kirche: 30 Jahre Kantorei Bad Zwischenahn
26.6.	19 Uhr	St.-Johannes-Kirche: Kiever Orgeltrio, Benefizkonzert für die Ukraine
1.7.		Landesposaunenfest in Bad Zwischenahn
2.7.	19 Uhr	St.-Marien-Kirche: Gospelkonzert mit Joyful Harmony
10.9.	14-17 Uhr	Gemeindehaus: Musikcafe mit Joyful Harmony



Kiever Orgeltrio



## Diakonie-Sozialstation Bad Zwischenahn

Im Verbund der Diakonie-Sozialstationen im Oldenburger Land gemeinnützige GmbH

Seit über 30 Jahren Ihr zuverlässiger  
Pflegepartner in Bad Zwischenahn

Lange Str. 10, 26160 Bad Zwischenahn

Tel. 04403/ 1058

FAX 04403/ 1858

Email: [Diakoniestation.BadZwischenahn@diakonie-ol.de](mailto:Diakoniestation.BadZwischenahn@diakonie-ol.de)

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Palliativpflege, spezielle Wundversorgung,  
Mobiler Hilfsdienst, Beratungsbesuch gem. Pflegeversicherungsgesetz,  
„Atempause“ – Betreuung Demenzerkrankter zur Entlastung der Angehörigen.



Gegen die Kälte in der Kirche gab es im Winter schöne Decken



Weltgebetstag



Übergabe der Weltgebetstagskerze an die nächste Gastgeberin



Verabschiedung von  
Kreisjugenddiakonin  
Annalena Kock



Gemeindeversammlung  
im März



Kirchentee nach dem Gottesdienst im Turmraum von St. Johannes



Fotos: Adam / Goldbach



Zertifikat vom Trainee-Kurs für: Fiete Struß, Kai Neumann, Lea Büntemeyer und Wiebke Rühl.

Wir führen das Qualitäts-Zertifikat der Apothekerkammer Niedersachsen

Inhaber: Holger Eilers

**Mühlen**  
**APOTHEKE**



Westersteder Str. 2  
26160 Bad Zwischenahn  
Tel.: 04403 8107890

Beim Combi-Markt  
Mo-Sa 08.00 - 20.00 Uhr  
[www.muehlen-apotheke.org](http://www.muehlen-apotheke.org)

**Damianus**  
**APOTHEKE**



Langenhof 22  
26160 Bad Zwischenahn  
Tel.: 04403 2888

Beim REWE-Center  
Mo-Fr 08.00 - 20.00 Uhr  
Sa 08.00 - 13.30 Uhr  
[www.damianusapotheke.de](http://www.damianusapotheke.de)

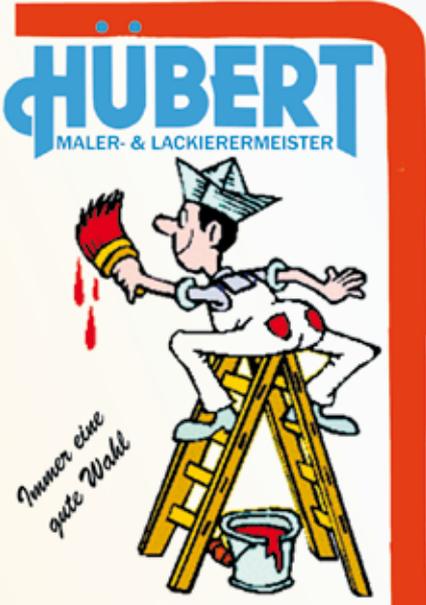
# Das Ökumenische Frühstück

Am 19. April lud die Katholische Kirchengemeinde St. Vinzenz Pallotti zu einem Ökumenischen Frühstück ein. Viele Gläubige der Gemeinde und auch der Ev.-luth. Kirchengemeinde waren gekommen. Die Tische waren liebevoll und reichlich gedeckt. Es sah sehr einladend aus. Eine leichte, erwartungsvolle Spannung lag im Raum. Die Pastoralreferentin Frau Montag begrüßte die Gäste, und wir sprachen ein Gebet. Auch Pastorin Frau Testa begrüßte die Gäste und blickte zurück auf die letzten Jahre.

Dann konnten wir den leckeren Speisen und Getränken unsere Aufmerksamkeit schenken. Nachdem wir uns gestärkt hatten, stellte sich die Pastoralreferentin der Kath. Kirchengemeinde Rastede vor. Sie machte uns vertraut mit dem Thema des Frühstücks und zwar mit Märchen. Aber es handelte sich um alte, in Vergessenheit geratene Märchen. Und dann begann sie zu erzählen, sehr blumig, begeistert mit grosser Hingabe, so dass man sich die Figuren gut vorstellen konnte. Fasziniert lauschten

die Besucher und wurden mitgenommen in eine andere Zeit und Welt. Es wurde diskutiert über Hintergründe dieser Märchen, denn in allen steckt eine Mahnung oder eine Weisheit. Ein gelungenes, interessantes Ökumenisches Frühstück ging zu Ende mit gut gelaunten Besuchern. Die Ev. luth. Kirchengemeinde bedankt sich für die Gastfreundschaft. Es war ein gelungenes Zusammentreffen.

Gisela Goebel



**HÜBERT**  
MALER- & LACKIERERMEISTER

*Immer eine gute Wahl*

Ob Alt- oder Neubau

- es tapeziert -
- streicht -
- verlegt

**Ihr Malermeister**  
**Tim Hüberr**  
WILLBROKSMOOR 10  
26160 Bad Zwischenahn  
TEL. 0 44 03 / 82 50  
[www.maler-huebert.de](http://www.maler-huebert.de)

**Harald Cordes**  
Sanitär & Heizungsbau  
Feldlinie 16, 26160 Bad Zwischenahn  
Gewerbepark Kayhauserfeld  
Tel: 04403/4849 Fax: 04403/3701

**Neue Heizung ?**

**Neues Bad ?**

**Solartechnik ?**

+++ [www.cordes-haustechnik.de](http://www.cordes-haustechnik.de) +++

*Urlaub für die Füße*

**Fußpflegepraxis**

Joanna Gleba  
Alpenrosenweg 4  
26160 Rostrup

**Tel.: 04403 972869**

BESTATTUNGSHAUS BEHRENS-FUNK



[www.behrens-bestattungshaus-funke.de](http://www.behrens-bestattungshaus-funke.de)

Bestattungshaus Behrens-Funke®  
Diekweg 48 - 26160 Bad Zwischenahn - Telefon 04403 - 33 41

## Diakonie Ammerland

- Allgemeine Sozialberatung
- Hilfe in persönlichen, familiären und finanziellen Notlagen.
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Babykleiderkammer
- Kurberatung und -vermittlung
- Erwerbslosenberatung
- Seniorenhilfe
- Beratung alter Menschen

### Diakonisches Werk Ammerland

Lange Str. 6  
26160 Bad Zwischenahn  
Tel. 04403/58877  
E-Mail: [diakonie@kirchenkreis-ammerland.de](mailto:diakonie@kirchenkreis-ammerland.de)  
[www.diakonie-ammerland.de](http://www.diakonie-ammerland.de)

Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos, wir haben Schweigepflicht.

# Danke!



Foto: Rathjen

Durch die große Spendenbereitschaft unserer Gemeindeglieder konnte jetzt endlich der Bau einer behindertengerechten Toilette in der St.-Johannes-Kirche verwirklicht werden. Viel zu lange hat es gedauert, weil nicht nur das Geld dafür angeworben werden, sondern auch der Denkmalschutz und die Denkmalbehörde des Oberkirchenrates beteiligt werden mussten. Und zwischendurch hat Corona auch noch einiges verzögert.

Doch nun ist alles zu einem guten Ende gekommen. Die Toilette ist zu allen Gottesdiensten und Amtshandlungen geöffnet. Darüber hinaus kann zu Öffnungszeiten der Kirche ein Schlüssel bei den jeweiligen Kirchenwächtern angefragt werden. Ich bedanke mich bei Ihnen allen, die Sie durch Ihre Spende dazu beigetragen haben, dass mein Herzensprojekt jetzt endlich umgesetzt werden konnte. Ein besonderer Dank geht

an die Roeske-Stiftung, die dieses Projekt mit einer großzügigen Spende gefördert hat. Und nicht zuletzt danke ich unseren Kirchenältesten, den Architekten Achim Wiechmann und Julian Ganders, von Herzen für die Planung, die Bauaufsicht und ihr ganzes ehrenamtliches Engagement.

Petra Adomeit  
Geschäftsführende Pastorin

**vital**  
APOTHEKE +  
Leben gesünder machen

**Hinrich de Wall e.K.**  
**Oldenburger Str. 31**  
**Bad Zwischenahn**  
**Fon 8199133, Fax 8199134**  
**info@vital-apotheke.care**

# Glaube öffentlich

„Religion ist Privatsache“ - diese Haltung ist heute wohl das Motto einer breiten Mehrheit in unserem Land. Diese Losung klingt einleuchtend, und sie hat ja auch unbestreitbar ihre Richtigkeit.

Als Bundesbürger leben wir in der Tat in einem Land, in dem die Religionsausübung in das private Ermessen jedes Einzelnen gestellt ist. Es gibt keine Staatsreligion und keine Staatskirche. Im Grunde gilt auch für die Bundesrepublik das Prinzip Friedrichs des Großen: „In meinem Staat kann jeder nach seiner Façon selig werden.“

Aber steht im Grundgesetz nicht, dass es die Verfasser entworfen haben „im Bewusstsein seiner (des deutschen Volkes) Verantwortung vor Gott und den Menschen“? Ja, aber einer der „Verfassungsväter“, Carlo Schmid, hat eindeutig festgestellt, dass damit eine allgemeine, keineswegs exklusiv christliche, Gottesvorstellung gemeint war (das kann man in seiner Autobiographie nachlesen).

Religion ist also Privatsache. Heißt das nun aber für den einzelnen Christen wie für die ganze christliche Gemeinde, dass der Glaube nichts für die Öffentlichkeit ist? Dass er hinter verschlossenen Türen stattfindet - sozusagen in einem Ghetto? Macht die christliche Gemeinde nach außen nicht tatsächlich oft genug den Eindruck, als seien ihre Vorbilder jene drei Affen mit den charakteristischen Handbewegungen: Augen zu, Ohren zu, Mund zu? Sind wir nicht hauptsächlich in der Defensive, statt den Glauben couragiert zu vertreten?

Re-agieren wir nur noch - oder haben wir noch die Kraft zu agieren?

Was hat Jesus seinen Jüngern eingeschärft? Im Evangelium des Matthäus (Kap. 10,27) wird folgender Ausspruch an seine Jünger überliefert: „Was ich euch anvertraue in der Dunkelheit, das redet im Licht; und was euch gesagt wird in das Ohr, das predigt von den Dächern“. Öffentlich reden sollen sie. Sie sollen ihr Licht nicht unter den Scheffel stellen. Salz der Erde und Licht der Welt sind sie, wenn sie seinen Auftrag richtig verstehen

Folgerung: der Satz, Religion sei lediglich eine Privatsache und habe sich aus der Öffentlichkeit herauszuhalten, eine schlimme Einengung, er führt in die Irre.

Worüber reden wir als Christen in unserem Alltag?

Ich habe daran denken müssen, dass etwa zu Luthers Zeiten noch das Gespräch über Glaubensfragen das Spannendste war, was man sich vorstellen konnte - anders ist die Verbreitung der reformatorischen Botschaft gar nicht zu verstehen.

Freilich war man damals auch der Ansicht, dass es Gesprächsthemen gebe, die nicht unbedingt in der Öffentlichkeit auf dem Markt der Möglichkeiten und Eitelkeiten ausgebreitet werden müssten. Inzwischen haben sich die Dinge ja gründlich geändert (man höre in manche Talkshows hinein!). Ob das ein Fortschritt für die Menschheit ist, steht auf einem anderen Blatt.

Geht hin und bezeugt euren Glauben,

heißt es für die Christenheit. Glaube soll erfahrbar und spürbar werden als eine „ansteckende Gesundheit“ - so etwas gibt es nämlich auch!

„Ich glaube, darum rede ich“, so fasst es der 116. Psalm knapp und einprägsam zusammen. Ich rede über meinen Glauben, weil aus der Zuwendung Gottes für den Glaubenden ganz selbstverständlich folgt: wem das Herz voll ist, dem läuft der Mund über. Sollte also das Schweigen der Christen über ihren Glauben ein Zeichen dafür sein, dass eben ihre Herzen leer geworden sind? Das wäre schlimm. Leere Herzen lassen sich auch mit vollen Brieftaschen nicht wettmachen!

„Religion ist Privatsache“ - daran ist viel Wahres.

Es ist aber nicht wahr, dass deshalb Christen mit ihrer Glaubensüberzeugung hinter dem Berge halten müssen - im Gegenteil! Wer dem Wort Jesu an seine Jünger folgen will, wem sein Glaube wirklich wichtig ist, der muss damit an die Öffentlichkeit.

Zum Schluss ein Vers aus dem Gesangbuch, der aus dem Jahre 1833 stammt (EG 136,4). „Es gilt ein frei Geständnis / in dieser unsrer Zeit, / ein offenes Bekenntnis / bei allem Widerstreit, / trotz aller Feinde Toben, trotz allem Heidentum / zu preisen und zu loben das Evangelium“. Die Sprache mag nicht mehr zeitgemäß sein - das Anliegen ist es allemal!

Dieter Adam

# Johanniter bieten pflegerische Leistungen in Bad Zwischenahn an

## Ambulanter Pflegedienst richtet Anlaufstelle ein

Der ambulante Pflegedienst des Ortsverbands Oldenburg der Johanniter-Unfall-Hilfe versorgt jetzt auch Patienten in Bad Zwischenahn. Dafür wurde eine Anlaufstelle an der Borsigstraße 3 in Bad Zwischenahn eingerichtet. „Es ist an uns die Bitte herangetragen worden, uns um Menschen zu kümmern, die auf der Suche nach einem Pflegedienst sind“, erzählt Katharina Stenke, Teamleitung der Anlaufstelle der ambulanten Pflege in Bad Zwischenahn. Angeboten werden alle Leistungen der ambulanten Pflege wie häusliche Krankenpflege, Grundpflege, Verhinderungspflege, Beratungsgespräche nach Paragraf 37 Absatz 3 Sozialgesetzbuch, hauswirtschaftliche Hilfe sowie Alltagshilfe wie zum Beispiel Unterstützung beim Einkaufen und die Begleitung bei Arztbesuchen.



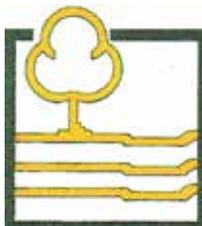
Katharina Stenke ist Leiterin des Ambulanten Pflegedienstes der Johanniter, der jetzt auch in Bad Zwischenahn aktiv ist.

(Foto: Dennis Weiß/Johanniter)

Zudem gibt es in der Anlaufstelle Bad Zwischenahn Informationen zu den Themen Hausnotruf und Tagespflege. Die Johanniter betreiben in Petersfehn in der Gemeinde Bad Zwischenahn die „Neue Mitte Petersfehn“ mit einer Tagespflege für bis zu 20 Gäste. Sechs Mitarbeitende wurden neu eingestellt, weitere sollen in den nächsten Wochen folgen. „Wir möchten dazu beitragen, das Pflegeangebot für die Menschen in Bad Zwischenahn weiter zu verbessern“, sagt Katharina Stenke.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Regionalverband Weser-Ems

Stefan Greiber  
Fachbereichsleiter  
Marketing und Kommunikation



**Ihr Gartenspezialist aus Rostrup**

**Gartengestaltung und -pflege**

Philipp Brütsch Gärtnerei  
Am Damm 15 26160 Bad Zwischenahn  
Tel: 04403 / 7464 [www.garten-bruetsch.de](http://www.garten-bruetsch.de)



Ihr Experte für  
Garten & Landschaft



Denn der Mensch verweilt, wo er sich wohlfühlt

# Familienfrühstück

Für Kinder von 0-3 Jahren  
und ihre Familien



**Dienstags | 9 - 11 Uhr | St.-Michael-Kirche Dreibergen**  
**Termine: 18.4. | 06.6. | 05.9. | 10.10. | 28.11.**

**Gemeinsamer Beginn mit kleinkindgerechten Liedern und Spielen.**

Anschließend Spielmöglichkeit für die Kleinen und Frühstück.

Hierfür stehen **Brötchen und Stuten sowie Kaffee und Tee bereit.**

**Jede Familie bringt etwas fürs Buffet mit**

(Marmelade, Butter, Aufstriche,  
Milch, Obst etc.).

Informationen bei Sarah Rathjen  
(04403-7803 / sarah.rathjen@gmx.de)



Evangelisch-lutherische  
Kirchengemeinde  
Zwischenahn

# Tag des Offenen Friedhofs



Der Tag des Offenen Friedhofs war aus unserer Sicht ein Erfolg! Der Tag hat uns Freude gemacht, und wir haben viele gute Rückmeldungen bekommen.

Frau Helga Venzke aus Bad Zwischenahn hat uns geschrieben:

„Am Sonntag, dem 16. April 2023, wurde in der Kapelle auf dem Neuen Friedhof am Diekweg ein Gottes-

dienst gefeiert, der uns Gästen sehr gut gefallen hat. Alle vier Pastoren aus unserer Kirchengemeinde waren beteiligt. Anschließend standen die Kirchenältesten vor der Tür mit heißem Kaffee und Tee zum Aufwärmen bereit. Das hat gut getan. Wer wollte, konnte an einer informativen Führung über den Friedhof teilnehmen. Ich habe hier mehrere Familienmitglieder beerdigt. Meine Tochter Katja

ist nur 16 Jahre alt geworden. Vor drei Jahren sind mein Mann und meine Schwester gestorben. Mir bedeutet die Kirche sehr viel. Sie ist für mich ein Ort, wo ich Ruhe finden kann. Darum danke ich allen Mitwirkenden für diesen schönen Gottesdienst und das Miteinander auf dem Neuen Friedhof. Mit allem Drum und Dran! Ein ganz besonderer Dank an Frau Pastorin Hollatz und ihre Kollegen. Helga Venzke“

Wir hoffen, liebe Gemeinde, Sie beim nächsten Tag des Offenen Friedhofs ebenfalls begrüßen zu dürfen und Ihnen wertvolle Informationen geben zu können, aber auch mit Ihnen gemeinsam zu erleben, dass unser Glaube uns Trost und Zuversicht schenkt.

S. Hollatz  
Für den Friedhofsausschuss  
und das Pfarrteam  
Fotos: Lüttmann



# Gottesdienste Juni - August

DATUM	ZWISCHENNAHN St.-Johannes-Kirche 10:00 Uhr	DREIBERGEN St.-Michael-Kirche 11:00 Uhr	ROSTRUP Katharina-Kirche 9:30 Uhr
<b>Juni</b>			
04.06.	kein Gottesdienst	11:00 Uhr Gottesdienst mit Chor Morgenstund´ - alle PastorInnen	kein Gottesdienst
11.06.	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Hollatz		09:30 Uhr Gottesdienst - P. Rathjen
18.06.	10:00 Uhr Gottesdienst – Pn. Falaturi		09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – P. Rathjen
21.06.		18:00 Uhr Jugendgottesdienst – Diakonin Maczewski	
24.06.		10:00 Uhr Minikirche – Frau Rathjen und Team	
25.06.	10:00 Uhr Gottesdienst zum Ende der Visitation im Kirchenkreis – P. Dede und P. Welz		09:30 Uhr Gottesdienst mit Flötenensemble – Lektor Jänicke
<b>Juli</b>			
02.07.	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Adomeit		09:30 Uhr Begrüßungsgottes- dienst für die neuen Konfirmanden – Pn. Hollatz und P. Rathjen
	Während der Sommer- ferien: Sommerkirche lt. Plakat		Während der Sommer- ferien: Sommerkirche lt. Plakat
<b>August</b>			
20.08.	09:00 Uhr Gottesdienst im Ufer- garten zur Zwischen- nahrer Woche - Pn. Hollatz		09:30 Uhr Gottesdienst – P. Rathjen
27.08.	kein Gottesdienst		09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – P. Rathjen



# Sommerkirche

## „Unter P(s)almen“

jeweils um 11 Uhr:

**9. Juli**  
**Katharina-Kirche**  
**„Ich werde nicht stranden“**  
Psalm 23  
Pastorin Hollatz

**16. Juli**  
**St.-Johannes-Kirche**  
**„Der Himmel - zum Greifen nahe“**  
Psalm 84  
Pastorin Adomeit

**23. Juli**  
**Katharina-Kirche**  
**„Widerhall der Stille“**  
Psalm 19  
Pastorin Hollatz

**30. Juli**  
**St.-Johannes-Kirche**  
**„Mit Schirm, Charme und Melone“**  
Psalm 91  
Pastorin Falaturi

**6. August Katharina-Kirche**  
**„Meine Zeit steht in deinen Händen“**  
Psalm 31  
Pastor Dede

**13. August**  
**St.-Johannes-Kirche**  
**„Notrufnummer Gottes 5015“**  
Psalm 50  
Pastor Rathjen

[www.ev-kirche-zwischenahn.de](http://www.ev-kirche-zwischenahn.de)



# TEN SING-Show



Der Gospel „We shall overcome“ erschallt aus 45 Kehlen und passend zum Liedtext „We´ll walk hand in hand“ gehen alle Hand in Hand in einer langen Menschenkette von der in Dämmerlicht getauchten Bühne. Das waren Schlussbild und Schlussakkord für die große Ten Sing-Show Anfang März, die die etwa 400 Zuschauerinnen und Zuschauer in der Mehrzweckhalle in Bad Zwischenahn mit einem bunten Mix aus Gesang, Tanz und Drama bestens unterhalten hat. Unter dem Motto „Wann Brause legal?“ haben die Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 21 Jahren eigen-

ständig eine Aufführung auf die Beine gestellt, bei der Chor und Band mit großer Begeisterung 16 Lieder präsentierten, die Theatergruppe die Geschichte einer Klassenfahrt, bei der es um eine Kofferverwechslung, eine aufkeimende Liebe und eine verwirrende Begeisterung für Brausepulver ging, inszenierte und der Workshop Tanz mit einem Potpourri aus Tänzen zu verschiedenen Titeln zusätzlich für gute Laune sorgte.

Bereits seit April gilt aber wieder der Grundsatz: Nach der Show ist vor der Show! Und so haben bereits die Vorbereitungen für das kommende Früh-

jahr begonnen und alle, die Interesse haben, bei Chor, Band, Drama, Tanz, Technik, Orga, Krea(tivität) oder Gospel mitzumachen, sind herzlich zu den Treffen eingeladen. An jedem Donnerstag in der Schulzeit versammeln wir (13-19 Jahre) uns von 18 bis 20 Uhr im Haus Feldhus zum Proben, Andacht halten und Spaß haben. Komm doch mal vorbei!

Anton Jakob Goldbach



Fotos: Logemann



# Erstes Tischkicker-Turnier in der Katharina-Kirche



„Die Gewinner“, „Die Favoriten“, aber auch die „Wilden Kerle“ waren zu sehen: Bereits die Teamnamen beim ersten Tischkicker-Turnier in der Katharina-Kirche am Samstag, dem 22. April zeugten von Spaß und Optimismus der Beteiligten. Insgesamt

17 Mannschaften hatten sich für den Wettkampf angemeldet, den Pastor Tim Rathjen und sein Team vorbereitet hatten. In sieben Vorrunden spielten die Paare aller Altersgruppen mit einer solchen Begeisterung gegeneinander, dass der Kirchraum

einmal mehr nicht nur von Orgelmusik und klugen Worten erfüllt wurde, sondern von lauten Beats der Musik, dem Klackern der Bälle und Tore und dem darauffolgenden Jubel der Fans. Gespannt verfolgten Teams und Fans die sich stetig verändernde Rangfolge, bis im Finale schließlich die „Favoriten“ gegen „BTF“ antraten. Als Sieger gingen schließlich Benjamin (8) und Tabita (11) Falaturi aus dem Turnier hervor, die genau wie ihre Gegner Erik (9) und seine Mutter Franziska Dierks alle Spiele zuvor für sich hatten entscheiden können. Für das nächste Jahr stehen die Geschwister sicherlich auf der Favoritenliste, wenn sie ihren Titel verteidigen, denn bereits im Laufe des Nachmittags wurde eine Wiederholung des Katharina-Cups beschlossen, und darum freuen sich die Veranstalter bereits auf das nächste Turnier im kommenden Jahr.



Ina Maria Goldbach



# Familienkirche



Wir haben die ganze Woche von Palmsonntag bis Ostersonntag miteinander erlebt. Dazu Osterkerzen

und viele andere Dinge gebastelt, drinnen wie draußen gespielt und ein leckeres Buffet genossen.

Die nächste Familienkirche ist am 17. Juni.





Fotos: Goldbach

# Taufen

## Jubiläumshochzeiten

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

# Geburtstage Februar 2023

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

# Geburtstage März 2023

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

# Geburtstage April 2023

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

# Wir trauern um

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

# Trauungen

## REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

### Montag

Plattdeutscher Nachmittag  
1. Montag im Monat,  
14:30 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn

Gymnastikgruppe  
14:30-16:00 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Marion Borsdorf

Ökumenische  
Kirchenführung  
15:00 Uhr  
St.-Johannes-Kirche und  
St.-Marien-Kirche

Regenbogenchor  
17:00-17:45 Uhr  
Kinderchor für Kinder der  
2.-6. Klasse  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Hartmut Fiedrich

Mitarbeiterkreis für  
Jugendliche  
14 tägig, 18:30 Uhr  
Jugendhaus,  
Bad Zwischenahn

Montagsgruppe -  
„Leben ohne Alkohol“  
20:00-21:30 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Hannelore Wulff  
(04488/7633752)

Hauskreis  
1. Montag im Monat  
Husumer Straße 10  
Dankwart Seidel  
(04403/4476)

### Dienstag

Spiel- und Klöntreff  
2. Dienstag im Monat,  
9:30-11:30 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Fritz von Aschwege  
(04403/6219982)

Kirchenchor „Morgenstund“  
10:00-11:30 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Hartmut Fiedrich

Kantorei  
20:00 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Hartmut Fiedrich

### Mittwoch

Aktionskreis offene Kirche  
St. Johannes  
2. Mittwoch im Monat,  
10:00 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Sandra Hollatz

Frauenzimmer  
einmal im Monat,  
15:00-17:00 Uhr  
(manchmal donnerstags)  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Petra Adomeit

Gebetskreis  
letzter Mittwoch im Monat,  
20:00 Uhr  
St.-Michael-Kirche,  
Dreibergen  
Dankwart Seidel

Gospelchor  
„Joyful Harmony“  
19:45 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Hartmut Fiedrich

Posaunenchor  
20:00-21:30 Uhr  
Alte Pastorei,  
Bad Zwischenahn  
Alfred Gründer

### Donnerstag

CVJM TEN SING  
18:00 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn

Blockflötenensemble  
20:00 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Doris Brütsch

### Freitag

„Atemholen der Seele“  
- Gesprächsangebot  
17:00-18:00 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Tim Rathjen

KreativZeit  
monatlich  
19:30 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Diana Reglinski-Beneke und  
Frauke Harbers-Theophil  
(01751238715)

Männergruppe  
i.d.R. einmal im Monat,  
20:00-21:30 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Tim Rathjen

Hauskreis  
14 tägig, 20:00-21:30 Uhr  
Zeppelinstraße 4, Rostrup  
Tim Rathjen

### Sonntag

Gottesdienste  
9.30 Uhr in Rostrup  
10.00 Uhr in  
Bad Zwischenahn  
11.00 Uhr in Dreibergen

## ZWISCHENAHN

St.-Johannes-Kirche  
Am Brink 8

## Pfarrbezirk I

(Bad Zwischenahn, Ekern  
Querenstede, Dänikhorst)  
Pastorin Petra Adomeit  
Schulstraße 3  
Tel. 044130421046  
Telefax: 044032621  
[petra.adomeit@kirche-oldenburg.de](mailto:petra.adomeit@kirche-oldenburg.de)

## Pfarrbezirk II

(Bad Zwischenahn Ost, Kayhausen,  
Kayhauserfeld, Specken)  
Pastorin Sandra Hollatz  
Kastanienallee 3 Tel. 9841805  
[hollatz-sandra@t-online.de](mailto:hollatz-sandra@t-online.de)

## Hausmeisterin

Gemeindezentrum Haus Feldhus,  
Heidi Ulpts,  
Am Brink 6, Tel. 25 21

## Küsterin St. Johannes

Lidia Kufeld  
Tel. 0174/6295784

## DREIBERGEN

St.-Michael-Kirche  
Zum Herrenholz 14

## Pfarrbezirk III

(Dreibergen)  
Pastorin Kerstin Falaturi  
Am Streek 16, 26655 Westerstede  
Tel. 04409/2580962  
[kerstin.falaturi@web.de](mailto:kerstin.falaturi@web.de)

**Küsterin St.-Michael-Kirche**  
Silvia Rothauscher Tel. 64537 und  
0151/55543838

## Kindertagesstätte Aschhausen

„Lüttje Lü von St. Michael“  
Leiterin: Kerstin Kreikenbohm  
Aschhausen, Herbartstr. 22,  
Tel. 6 54 19, Fax 6 29 5 78  
[kita.aschhausen@kirche-oldenburg.de](mailto:kita.aschhausen@kirche-oldenburg.de)

## Kindergarten Elmendorf

„Lüttje Lü von St. Michael“  
Leiterin: Grazyna Reinhold  
Elmendorf, Turngartenstr. 9,  
Tel. 8 12 50, Fax 8 12 50  
[KiTa.Elmendorf@kirche-oldenburg.de](mailto:KiTa.Elmendorf@kirche-oldenburg.de)

## Kindertagesstätte Aschhausen

„Klein Bullerbü“  
Leiterin: Margret Budden  
Aschhausen, Potsdamer Straße 8  
Tel. 0151 723 98798  
[KiTa-Klein-Bullerbue.Bad-Zwischenahn@kirche-oldenburg.de](mailto:KiTa-Klein-Bullerbue.Bad-Zwischenahn@kirche-oldenburg.de)

## ROSTRUP

Katharina-Kirche  
Zeppelinstraße 2

## Pfarrbezirk IV

(Rostrup und Ohrwege)  
Pastor Tim Rathjen  
Zeppelinstr. 4  
Tel. 78 03  
[timrathjen@gmx.de](mailto:timrathjen@gmx.de)

## Küster Katharina Kirche

Wolfgang Schulz,  
Tel. 8 10 92 55  
[wolfgang.schulz24@web.de](mailto:wolfgang.schulz24@web.de)

## Kindergarten Rostrup

„Sonnenstrahl“  
Leiterin: Susanne Penning  
Rostrup, Zeppelinstr. 6,  
Tel. 76 10, Fax 62 74 81  
[KiTa-Sonnenstrahl.Bad-Zwischenahn@kirche-oldenburg.de](mailto:KiTa-Sonnenstrahl.Bad-Zwischenahn@kirche-oldenburg.de)

## ALLE BEZIRKE

## Kirchenbüro

Lange Str. 8, Tel. 93 76-0,  
Fax 93 76-15  
[kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de](mailto:kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de)  
(Öffnungszeiten: mo-di + fr.09.00-12.00 Uhr + do. 15.00 -17.00)

## Friedhofsverwaltung

Lange Str. 8, Tel. 93 76-12  
Friedhofsmitarbeiter, Tel. 22 38  
Friedhofskapelle  
Diekweg 11

## Jugendarbeit

Haus Feldhus, Am Brink 6, Tel. 5433  
CVJM:  
[info@cvjm-bad-zwischenahn.de](mailto:info@cvjm-bad-zwischenahn.de)  
TEN SING:  
[ts-leitung@cvjm-bad-zwischenahn.de](mailto:ts-leitung@cvjm-bad-zwischenahn.de)  
Instagram:  
[@tensingbadzwischenahn](https://www.instagram.com/@tensingbadzwischenahn)  
[@cvjmbadzwischenahn](https://www.instagram.com/@cvjmbadzwischenahn)

[www.cvjm-bad-zwischenahn.de](http://www.cvjm-bad-zwischenahn.de)

## Kirchenmusik

Kantor und Kreiskantor  
Hartmut Fiedrich, Tel. 6 53 30,  
[hartmutfiedrich16@freenet.de](mailto:hartmutfiedrich16@freenet.de)

Posaunenchorleitung,  
Alfred Gründer, Tel. 10 05

Flötenchor Rostrup,  
Doris Brütsch, Tel. 74 64

## KIRCHENKREIS

## Verwaltung

Anemonenweg 1,  
26160 Bad Zwischenahn,  
Tel. 04403/91036-0  
Kreispfarrer Lars Dede, Tel. 62 34 40

Beratungs- und  
Behandlungsstelle für  
Suchtgefährdete

Fährweg 2, Tel. 31 79

## Telefonseelsorge

(kostenfrei) 08 00-1 11 01 11

## Kleiderkammer

Am Pfarrhof  
Tel. 5 88 77, Fax 28 94  
[diakonisches.werk.ammerland@ewetel.net](mailto:diakonisches.werk.ammerland@ewetel.net)  
Öffnungszeiten:  
donnerstags  
10.00 bis 12.00 Uhr und  
14.30 bis 16.30 Uhr  
(außer in den Schulferien)

## Diakonisches Werk

des Kirchenkreises Ammerland  
Lange Str. 6, Tel. 5 88 77, Fax 28 94  
Katharina Kroll  
Kreisgeschäftsführung  
E-Mail: [kroll@diakonie-ammerland.de](mailto:kroll@diakonie-ammerland.de)

## IMPRESSUM

Herausgeber:  
Gemeindekirchenrat der Ev.-luth.  
Kirchengemeinde Zwischenahn  
Vors. Pastorin Petra Adomeit

Redaktion:  
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

Redaktionsteam:  
Dieter Adam, Ina Maria Goldbach,  
Gernot Nentwig, Tim Rathjen,  
Annette Rommel

Layout:  
Michael Edler, MEMTEX Medien- und  
Technikservice Lübeck

Beiträge und Texte an:  
Pastor Tim Rathjen  
[timrathjen@gmx.de](mailto:timrathjen@gmx.de)

Druck:  
Prull-Druck GmbH & Co. KG  
Oldenburg

Erscheinungsweise:  
dreimonatlich, kostenlos  
Auflage: 7.800 Exemplare  
Copyright: © Hrsg

Hinweis:  
Namentlich gekennzeichnete  
Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion wieder.  
Informationen und Daten wurden  
nach bestem Wissen recherchiert;  
für Richtigkeit und Vollständigkeit  
kann jedoch keine Gewähr gegeben  
werden.  
Beiträge, Fotos und Daten sind  
urheberrechtlich geschützt.

Mit Ausnahme der gesetzlich zuge-  
lassenen Fälle ist eine Verwertung  
in jeglicher Form ohne schriftliche  
Einwilligung der Redaktion strafbar.

Beiträge wurden sowohl nach der  
alten als auch der neuen Recht-  
schreibnorm entgegengenommen.  
Bei der Veröffentlichung der  
Namen bei Geburtstagen,  
Ehejubiläen usw. setzen wir Ihr  
Einverständnis voraus. Sollten Sie  
nicht einverstanden sein, geben Sie  
uns bitte rechtzeitig Nachricht.

Redaktionsschluss Ausgabe 3/2023:  
03.08.2023

Der nächste Gemeindebrief 3/2023  
erscheint am 31.08.2023

Möchten Sie die Arbeit Ihrer Kirchen-  
gemeinde unterstützen,  
dann spenden Sie gerne:

Landessparkasse zu Oldenburg  
IBAN DE31280501000041408600  
BIC SLZODE22XXX

Wenn Sie gezielt einen bestimmten  
Bereich fördern möchten, geben  
Sie dies unter „Verwendungszweck“  
an (z.B. „Kinderchöre“,  
„Gemeindebrief“, o.ä.).

Um Ihnen eine Spendenquittung  
ausstellen zu können, benötigen  
wir Ihre Anschrift. Danke!

Ihre Petra Adomeit, Pastorin